

## Eierpreise unter Druck: Aufregung vor dem Osterfest in Deutschland!

Die Eierpreise steigen weltweit, bedingt durch Engpässe und Nachfrage. Wie reagieren Produzenten in Österreich und den USA?



**Gaspoltshofen, Österreich** - Die Eierpreise schießen in den USA durch die Decke, und das sorgt für Aufregung! Aktuell müssen Konsumenten für ein Dutzend Eier satte 7,09 Dollar zahlen – eine dramatische Steigerung im Vergleich zu nur 2,35 Dollar im Januar 2024. Diese explodierenden Kosten sind nicht nur ein Ärgernis für die Amerikaner, sie werfen auch dunkle Schatten auf die politische Bühne. Der Druck lastet auf Präsident Trump, der versprochen hatte, die Teuerung umgehend zu bekämpfen. Doch trotz zahlreicher Dekrete scheint er machtlos gegenüber den anhaltend hohen Preisen, wie auch die Berichte von **RND** bestätigen.

Auch in Deutschland ist die Situation angespannt. Hier sind die

Eierpreise seit 2020 um 38,5 Prozent gestiegen – ein besorgniserregender Trend, der nicht allein mit dem nahen Osterfest zu erklären ist. Hans-Peter Goldnick, Präsident des Zentralverbands der deutschen Geflügelwirtschaft, berichtet von einer „verhältnismäßig früh im Jahr einsetzenden Nachfrage“. Experten vermuten, dass der verbesserte Ruf von Eiern als hochwertige und kostengünstige Proteinquelle zu diesem Anstieg beiträgt. Margit Beck von der Agrarmarkt Informations-Gesellschaft hebt hervor: „Eier haben inzwischen auch ein besseres Image.“ Trotz dieser Entwicklung sieht die Branche keinen unmittelbaren Engpass auf dem deutschen Markt, wie auch **ORF** berichtet.

## **Vogelgrippe als Schatten über den Märkten**

Die Vogelgrippe belastet sowohl den amerikanischen als auch den europäischen Markt erheblich. In den USA sind in den letzten vier Monaten fast 41 Millionen Legehennen gestorben oder wurden getötet, was zu einem Verlust von über drei Milliarden Eiern geführt hat. Diese dramatischen Zahlen sorgen dafür, dass viele Eierproduzenten in Oberösterreich, wie Gerold Sterrerm, Schwierigkeiten haben, ihre Produkte in die USA zu exportieren. Sterrerm erklärt: „Wir sind dem österreichischen Lebensmitteleinzelhandel verpflichtet, dass wir da eine kontinuierliche Lieferung an Eiern gewährleisten.“ Auch Alexandra Poringe, Geschäftsführerin eines großen Eierproduzenten, sieht kein Potenzial für Lieferungen ins Ausland, da die Ressourcen bereits gebunden sind.

Trotz der angespannten Lage bei Eiern in den USA und Deutschland gibt es noch Hoffnung, dass die Märkte genug gedeckt sind, um vor einem massiven Engpass zu bewahren. Die Branchenexperten berichten, dass langfristige Lieferverträge den direkten Druck auf den Einzelhandel verringern könnten, auch wenn der Spotmarkt tatsächlich Preiserhöhungen zeigen wird. Goldnick betont jedoch die Wichtigkeit, die heimische Produktion und Versorgung im Auge zu behalten: „Nur so lässt sich garantieren, dass Eier nicht vom Grundnahrungsmittel zum

Luxusgut werden.“

| Details             |   |
|---------------------|---|
| <b>Vorfall</b>      | Diebstahl   |
| <b>Ort</b>          | Gaspoltshofen, Österreich   |
| <b>Schaden in €</b> | 100000  |
| <b>Quellen</b>      | <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://ooe.orf.at">ooe.orf.at</a></li><li>• <a href="http://www.rnd.de">www.rnd.de</a></li></ul> |

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**